

Änderung des Übereinkommens zur Finanzierung der WIENER LOKALBAHNEN GmbH (9. MIP) vom 19.08.2021

Die unterzeichnenden Übereinkommenspartner vereinbaren eine Verlängerung des bestehenden Übereinkommens um ein weiteres Jahr bis einschließlich 2026. Im Rahmen dieser Verlängerung werden neben dem Finanzierungszeitraum auch das Gesamtvolumen des Übereinkommens und die Finanzierungsbeiträge der Übereinkommenspartner angepasst. Konkret wird das Übereinkommen in den folgenden Punkten geändert:

Präambel

Das Gesamtausmaß der in den Jahren **2021 bis 2026** zu leistenden Finanzierungsbeiträge für Infrastrukturinvestitionen und –erhaltungsmaßnahmen der WIENER LOKALBAHNEN GmbH wird auf

76.704.228 Euro

(**sechssundsiebzigmillionensiebenhundertviertausendzweihundertachtundzwanzig Euro**) festgelegt.

II.

Die Finanzierungsbeiträge und Finanzierungszeiträume werden gemäß nachstehender Tabelle um das Jahr 2026 ergänzt:

Jahr	Gesamt	Wien		Niederösterreich		Bund	
	Kosten	Finanzierungsbeitrag					
	in Euro	in Euro	%	in Euro	%	in Euro	%
Zwischensumme 2021–2025	60.262.500	15.065.625	25%	15.065.625	25%	30.131.250	50%
2026	16.441.728	4.110.432	25%	4.110.432	25%	8.220.864	50%
Gesamt	76.704.228	19.176.057	25%	19.176.057	25%	38.352.114	50%

Anlage 1a

Die Investitions- und Erhaltungsmaßnahmen des Jahres 2026 werden in der **Beilage (Anlage 1a)** dargestellt.

Schlussbestimmungen, Inkrafttreten

Sämtliche übrigen Bestimmungen des Übereinkommens zur Finanzierung der WIENER LOKALBAHNEN GmbH (9. MIP) vom 19.08.2021 bleiben unverändert.

Diese Änderung des Übereinkommens tritt mit Unterschrift durch alle Übereinkommenspartner in Kraft. Jeder Übereinkommenspartner erhält eine Ausfertigung.



Für den Bund:
Der Bundesminister für Innovation, Mobilität und
Infrastruktur

[Handwritten signature in blue ink]
26. JAN. 2026

Wien, am

Für das Land Wien:

[Handwritten signature in blue ink]

Wien, am 14. 1. 26

Für das Land Niederösterreich:

[Handwritten signature in green ink]
St. Pölten 18.12.2025
....., am

Für die WIENER LOKALBAHNEN GmbH:

[Handwritten signature in blue ink]

Wien, am 21.11.2025

[Handwritten signature in blue ink]

Anlage 1a
Wr. Lokalbahnen GmbH: MIP für Übergangsjahr 2026 - KOSTEN DER GEPLANTEN MASSNAHMEN
(valorisiert, Darstellung in TEUR, Gliederung nach Kategorien)

BESCHREIBUNG		
Maßnahmen/Teilprojekte	inhaltliche Kurzbeschreibung / Ziel der Maßnahme	2026
INVESTITIONEN		1 015
Haltestellenmodernisierungen		340
Hst. Tribuswinkel-Josefsthal	Planung/Vorbereitung der Modernisierung (Umsetzung ab 2027 in 10. MIP)	120
Bhl. Traiskirchen (Bahnsteig GL 2)	Planung/Vorbereitung der Modernisierung (Umsetzung ab 2027 in 10. MIP)	120
Bhl.-Hst.-Ausstattungsmodernisierungen	Kleinere Sanierungsmaßnahmen in Wr. Neudorf Vorplatz, Vösendorf Vorplatz/Bahnsteigellerneuerung, Inzerdorf Lokalbahn Vorplatz, Bahnsteigzugang Neu Erlaa, sonstige diverse kleinflächige Erneuerungen an diversen Haltestellen	100
Stellwerke und Sicherungsanlage		300
Zugbeeinflussung (Infra-Anteil + Schutzweganpassungen) - Planung	Vorbereitung Planung Infrastrukturseitiger Maßnahmen (Umsetzung in 10. MIP)	300
Fahrzeuge		375
Zweige-Unimog mit Hubsteiger	Ersatz des Altfahrzeugs (1. Tranche von 2)	375
ERNEUERUNG		10 826
Eisenbahnkreuzungssicherungsanlagen (gem. EibKrV)		1 605
EK 22.014 (LZA Steinfeldgasse TK)	Erneuerung der bestehenden technischen Sicherung	280
EK 17.680 (LZA Steinfeldgasse Guntramsdorf)	Erneuerung der bestehenden technischen Sicherung	365
EK 13.064 LZA Muhlthasse	Erneuerung der bestehenden technischen Sicherung	410
EK 13.028 (LZA Wiener Neudorf / B17)	Erneuerung der bestehenden technischen Sicherung	550
Bahnstromversorgung (Oberleitung + Gleichrichterwerke)		3 371
Erneuerung GLRW Krottenbach + Zweiseitige Speisung	Finalisierung der Maßnahmen, da diese aufgrund des nicht freigeig. Abänderungsvertrags zum 9. MIP gestoppt werden mussten.	105
Erneuerung GLRW GG + Zweiseitige Speisung	Finalisierung der Maßnahmen, da diese aufgrund des nicht freigeig. Abänderungsvertrags zum 9. MIP gestoppt werden mussten.	100
Erneuerung GLRW GF+ Zweiseitige Speisung	Finalisierung der Maßnahmen, da diese aufgrund des nicht freigeig. Abänderungsvertrags zum 9. MIP gestoppt werden mussten.	135
Erneuerung GLRW MD + Zweiseitige Speisung	Finalisierung der Maßnahmen, da diese aufgrund des nicht freigeig. Abänderungsvertrags zum 9. MIP gestoppt werden mussten.	100
Erneuerung GLRW TJ + Zweiseitige Speisung	Finalisierung der Maßnahmen, da diese aufgrund des nicht freigeig. Abänderungsvertrags zum 9. MIP gestoppt werden mussten.	580
GLRW Leittechnik (neues System für Zentrale in ZSTW)	Finalisierung der Maßnahmen, da diese aufgrund des nicht freigeig. Abänderungsvertrags zum 9. MIP gestoppt werden mussten.	66
Erneuerung Oberleitungsanlage Mast + Fahrdraht 120mm ²	4- 5 Sektionen in 2026 geplant	285
Oberbau-Erneuerungen (Gleise + Weichen)		5 850
Erneuerung Weichen und Gleisanlagen Bj. 1980-1990	Weichen: Bereich Vösendorf/SCS vsl. 2 Weichen; Bereich Schedlikaplatz vsl. 4 Weichen, vsl. 1 Weiche im Bereich IZ Süd und 2 Weichen in Traiskirchen (inkl. Unterbausanierung) Bereich Gleisanlagen: rd. 850m Geiserneuerung in 2026 (vsl. großteils Schedlikaplatz - GSG Gleis 1 und 2)	5 850
INSTANDHALTUNG		4 600
Allgemeine Erhaltung		4 600
Allgemeine Erhaltung	Erhöhung der jährlichen Tranche gg. 9. MIP aufgrund der reduzierten Erneuerungen	4 600
GESAMTKOSTEN VALORISERT		16 441
Angeführte Kosten vorausvalorisiert bis 2026 (auf Preisbasis 2025 + 3% Valorisierung gemäß Vorgaben BMIMI)		
Legende:		
Neue Maßnahmen im MIP für das Jahr 26 (bzw. gegenüber den urspr. eingemeldeten Maßnahmen für das 10. MIP)		
Stand: 07/2025		